

Hennigsdorf, 8. Oktober 2018

### **sphingotec erhält 20 Mio. Euro Finanzierung von HBM und Wellington Partners**

- **Das Diagnostikunternehmen sphingotec GmbH erhält eine 20 Mio. Euro Wachstumsfinanzierung von den Life Science Spezialisten HBM Healthcare Investments, HBM BioCapital II LP (HBM) und Wellington Partners**
- **Das neue Eigenkapital dient der Vermarktung der NEXUS IB 10 point-of-care (POC)-Diagnostikplattform und der neuartigen Akutbiomarker-Bluttests sphingotest<sup>®</sup> penKid<sup>®</sup> und sphingotest<sup>®</sup> bio-ADM<sup>®</sup>.**
- **Die Möglichkeit zur zeitnahen Bestimmung der Nierenfunktion und der Endothelfunktion verbessert die Diagnostik in der Intensiv- und Notfallmedizin u.a. beim akuten Nierenversagen, bei der Herzinsuffizienz und beim Schock.**
- **Der Beirat von sphingotec wird durch führende Experten der Diagnostikindustrie wie Dr. Gerald Möller, ehemals Vorsitzender der Geschäftsführung von Boehringer Mannheim, verstärkt.**

Das deutsche Diagnostikunternehmen sphingotec GmbH (Hennigsdorf) hat 20 Mio. Euro Wachstumskapital unter Leitung der internationalen, auf innovative Entwicklungen im Gesundheitsbereich spezialisierten Investoren HBM und Wellington Partners eingeworben.

sphingotec wird die Eigenkapitalmittel insbesondere dazu nutzen, die vollautomatische IB 10 Point-of-care (POC)-Plattform zusammen mit einer breiten Palette an Blutbiomarkern für die Akutmedizin zu vermarkten. Die Tests und POC-Plattform hatte sphingotec im Zuge der Übernahme des Samsung-Tochterunternehmens Nexus Dx Inc. im Mai 2018 erworben. Momentan nutzen mehr als 1.000 Intensivstationen und Notaufnahmen, kleinere Hospitäler und Großpraxen in Europa und im Nahen Osten die IB 10-Plattform regelmäßig, um mehr als 100.000 Tests pro Jahr durchzuführen.

sphingotec kündigte an, auch POC-Tests seiner hochinnovativen Akut-Blutbiomarker bio-ADM<sup>®</sup> und penKid<sup>®</sup> auf der IB 10-Plattform für Intensivstationen und Notaufnahmen anzubieten.

bio-ADM<sup>®</sup> ist ein Marker der endothelialen Integrität, der anzeigt, wann Blutgefäße aufgrund einer Schädigung des Endothels durchlässig werden. In klinischen Studien zeigte bio-ADM<sup>®</sup> als erster und bisher einziger diagnostischer Marker den residualen Rückstau bei Patienten mit akut dekompensierter Herzinsuffizienz an. Dieser Rückstau ist die Hauptursache für die Wiedereinweisung von Patienten mit Herzinsuffizienz nach Entlassung aus dem Krankenhaus und geht mit einer erhöhten Mortalität einher. Zudem ist bio-

ADM® der erste Biomarker, der Herz Kreislaufschock in Sepsispatienten mit hoher Genauigkeit vorhersagen kann. Der vollautomatische bio-ADM®-Nachweis mithilfe des POC-Tests adressiert daher bisher ungelöste medizinische Probleme mit hohem Versorgungsbedarf.

penKid® ist der erste blut-basierte Biomarker, der imstande ist, die aktuelle Nierenfunktion in Risikopatienten zeitnah äquivalent zur Bestimmung der echten glomerulären Filtrationsrate (GFR) – dem Goldstandard zur Bestimmung der Nierenfunktion – zu überwachen. Klinische Tests haben gezeigt, dass sich mit penKid® das akute Nierenversagen bei Herzinsuffizienz ohne Verzögerung reproduzierbar und verlässlich diagnostizieren und überwachen lässt.

Herzinsuffizienz betrifft 26 Millionen Patienten weltweit und verursacht jährliche Kosten von 24 Mrd. US-Dollar im Gesundheitswesen. Jedes Jahr sterben bis zu 8 Millionen Menschen an den Folgen einer Sepsis, darunter 700.000 Patienten an dem dadurch verursachten akuten Nierenversagen (AKI).

Im Zuge der Finanzierung rücken Dr. Matthias Fehr, Investment Berater bei HBM Partners; Dr. Rainer Strohmenger, Managing Partner bei Wellington Partners, Dr. Ute Kilger, Partner bei Boehmert & Boehmert, Dr. Method Miklus, der frühere COO der B.R.A.H.M.S, und Dr. Gerald Möller, ehemaliger Vorsitzender der Geschäftsführung der Boehringer Mannheim GmbH in den Beirat von sphingotec auf.

„Wir freuen uns sehr, die Unterstützung von HBM und Wellington Partners gewonnen zu haben. Diese ermöglicht es uns, unsere innovativen Biomarker sehr viel schneller Intensivstationen und Notaufnahmen zur Verfügung zu stellen, wo sie Therapieentscheidungen in diagnostisch unterversorgten Gebieten wie dem septischen Schock, der dekompensierten Herzinsuffizienz und dem akuten Nierenversagen unterstützen können“ sagt Dr. Andreas Bergmann, Geschäftsführer und Gründer der sphingotec GmbH. „Ausgehend von Mitteleuropa wird ein wachsendes Vertriebsnetz die zeitnahe Einführung einer diagnostischen Komplettlösung für den Point-of-Care-Akutttest-Markt in eben diesen Indikationen ermöglichen.“

Die Biomarker von sphingotec zielen auf einen globalen Multimilliardenmarkt auf medizinisch unterversorgten Gebieten ab. Wir sind überzeugt, dass das Biomarkerportfolio des Unternehmens das Potenzial hat, die Therapieentscheidungen in der Akutmedizin signifikant zu verbessern“, kommentiert Dr. Matthias Fehr, Investment Berater bei HBM Partners.

Dr. Rainer Strohmenger, Managing Partner bei Wellington Partners, kommentiert: „Die Verfügbarkeit von sphingotecs diagnostischen Biomarkern,

deren klinischer Nutzen bereits durch Studien an Zehntausenden von Patienten belegt wurde, in Kombination mit der marktbewährten IB10 POC-Plattform wird eine große Lücke in der Notfallmedizin schließen. Die Biomarkertests des Unternehmens ermöglichen eine zeitnahe Überwachung der endothelialen Funktion und der Nierenfunktion sowie der Wirkungen therapeutischer Interventionen am Point of Care und werden für Ärzte in Intensivstationen und Notaufnahmen unverzichtbare Hilfsmittel darstellen.“

---

**Über sphingotec GmbH:** Die sphingotec GmbH (Hennigsdorf) entwickelt und vermarktet die innovativen Biomarker penKid® and bio-ADM® für die Diagnose, Überwachung und Therapiekontrolle von akutem Nierenversagen, Herzinsuffizienz sowie dem septischen Schock. Ergänzt wird das Portfolio durch die Nexus IB10 POC Plattform, die im Mai 2018 mit der Akquisition des Samsung Tochterunternehmens Nexus Dx. erworben wurde. Das Produktportfolio des 2002 von Dr. Andreas Bergmann gegründeten Unternehmens beinhaltet darüber hinaus Biomarker, die Gesundheitsrisiken anzeigen und vorbeugen helfen, bevor sich diese manifestieren – darunter Obesitas, Herz-Kreislauf-Krankheiten und Brustkrebs.

Über HBM Healthcare Investments Ltd: HBM Healthcare Investments investiert in Unternehmen des Gesundheitssektors. Das Unternehmen besitzt und managt ein internationales Portfolio an vielversprechenden Unternehmen mit Aktivitäten in der Humanmedizin, Biotechnologie, Medizintechnik, im Diagnostiksektor und verwandten Gebieten. Zahlreiche dieser Unternehmen vermarkten ihre Hauptprodukte bereits, befinden sich im fortgeschrittenen Entwicklungsstadium oder stehen kurz vor der Markteinführung. Die Portfoliounternehmen werden eng begleitet und aktiv in ihrer strategischen Ausrichtung geleitet. Dies macht HBM Healthcare Investments zu einer interessanten Alternative zu Investitionen in Großpharma- und Biotechnologie-Unternehmen. HBM Healthcare Investments, mit verwalteten Fonds von mehr als 1 Mrd. Euro, verfügt über eine internationale Shareholder-Basis und ist am SIX Swiss Exchange (HBMN) notiert.

**Über Wellington Partners:** Wellington Partners ist eines der führenden europäischen Risikokapital-Unternehmen, das Life-Science-Unternehmen in den Feldern Therapeutika, Medizintechnologie, Diagnostik, Digitale Gesundheit und Industrielle Biotechnologie von der Frühphase bis zur Wachstumsphase finanziert. Mit einem Fondsvolumen von insgesamt mehr als 1 Mrd. Euro, davon mehr als 400 Mio. Euro in spezialisierten Life-Science-Fonds, trägt Wellington Partners aktiv dazu bei, innovative Produktentwicklungen in privaten Unternehmen zu erfolgreichen Geschäftsmodellen mit überdurchschnittlichen

Wachstumsraten zu transformieren. Seit 1998 hat Wellington Partners in 42 Life-Science-Start-ups investiert, darunter Diagnostikunternehmen wie MTM Laboratories (von Roche übernommen), Definiens (von AZ/Medimmune übernommen) und Oxford Immunotec (NASDAQ: OXFD).

**Über penKid®:** penKid® ist der erste Biomarker der Nierenfunktion der in Blut arbeitet. penKid® ist unabhängig von Begleiterkrankungen sowie Entzündung und liefert zeitnah Informationen über Änderungen der Nierenfunktion in kritisch kranken Patienten. sphingotest® penKid® ist dem Goldstandard der In vivo-Messung der glomerulären Filtrationsrate (GFR) gleichwertig. Diese Eigenschaften ermöglichen es Ärzten, die Verschlechterung bzw. Verbesserung der Nierenfunktion in kritisch kranken Patienten eng zu überwachen und zu diagnostizieren.

**Über bio-ADM®:** Als Marker für die vaskuläre Integrität ermöglicht bio-ADM® zugleich die Vorhersage von Herz-Kreislaufversagen 48 Stunden vor Abfallen des Blutdruckes, zum Beispiel in Patienten mit Sepsis, sowie die Diagnose Diuretika-resistenter Rückstauung in Patienten mit Herzinsuffizienz. Die Biomarker-gesteuerte Diuretikatherapie bei Patienten mit Herzinsuffizienz/Kardio-renalem Syndrom durch gleichzeitige Bestimmung von bio-ADM® und penKid® zielt auf eine niedrigere Re-hospitalisierungs- und Mortalitätsrate ab.

((Kontakt

Veit Mathauer  
Sympra GmbH (GPRA)  
Staffenbergstraße 32  
70184 Stuttgart  
Telefon: 0711/9 47 67 – 0  
sphingotec@sympra.de

sphingotec GmbH  
Neuendorfstraße 15a  
16761 Hennigsdorf  
Telefon 0 33 02/2 05 65-0  
info@sphingotec.de  
www.sphingotec.com))